BM

Innenausbau / Möbel / Bauelemente

06/20

Schiebe- und Trennwandsysteme – ab Seite 14

Kreativ trennen und verbinden

/ *Coronakrise – ab Seite 40*
Das sagen Kollegen

/ *BM-Marktübersicht – ab Seite 76*
Mobile Tischkreissägen

/ *Online-Marketing – ab Seite 101*
Der richtige Zeitpunkt ist: jetzt!

konradin mediengruppe

Strähle stattet historisches Industriegebäude mit Ganzglas-Trennwandsystem aus

Erhellende Modernität

Die Fassfabrik in Schwäbisch Hall-Hessental ist ein geschichtsträchtiger Ort, an dem Erfindergeist und Internationalität großgeschrieben worden sind. Produkte der Fassfabrik fanden ihren Weg in Sportwagen, auf die Köpfe olympischer Radrennfahrer sowie auf die höchsten Berge der Welt. Nach behutsamer, nutzungsgerechter Revitalisierung offenbart sich der authentische Charme der Industriearchitektur des frühen 20. Jahrhunderts im Zusammenspiel mit modernen Innenausbauelementen, wie den eleganten Ganzglaswänden der Strähle Raum Systeme GmbH.

Strukturen erhalten – Charakter bewahren: Unter diesem Motto entwickelte das Stuttgarter Architektur- und Designbüro Blocher Partners unter der Leitung von Anja Pangerl das innenarchitektonische Konzept für die Umnutzung der Fassfabrik in ein modernes Tagungs- und Kongresszentrum. Das passende Kommunikationsdesign und Leitsystem lieferte Blocher Partners hausinterne Agentur Typenraum unter der Leitung von Angela Kreutz. Das Ergebnis beschreibt Anja Pangerl wie folgt: „Mit der Neugestaltung der Fassfabrik wurde etwas Außergewöhnliches geschaffen: Die gelungene

Fotos: Joachim Grotthus für blocher partners

/ Mit sensibler Hand gestaltet: Durch behutsame Modernisierung wurde die alte Fassfabrik in Schwäbisch Hall in ein attraktives Tagungszentrum verwandelt.

/ Maximale Transparenz: Das minimalistische Ganzglas-Trennwandsystem 3400 von Strähle fügt sich nahtlos in die historische Industriearchitektur ein.

/ Großzügige Raumfluchten: Ganzglaswände sind prädestiniert, Räume zu strukturieren und die Großzügigkeit der Architektur beizubehalten.

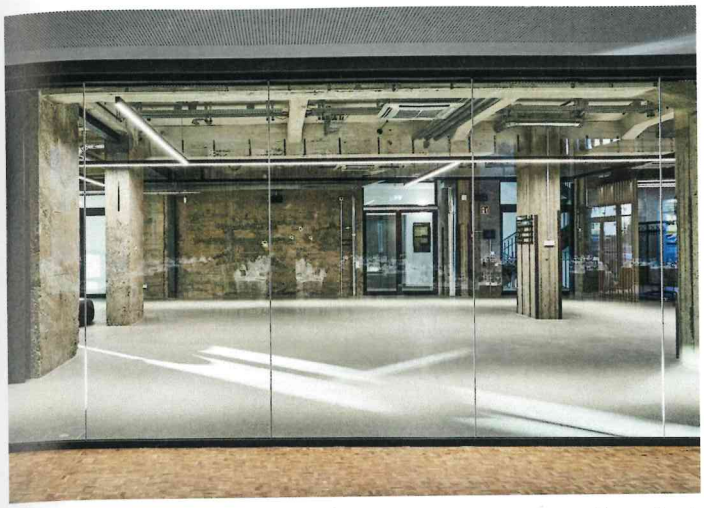
Konversion eines historischen Zeitzeugen in eine moderne, nachhaltige und einladende Begegnungsstätte der Zukunft, ohne den einzigartigen industriellen Charakter und die Geschichte des Karl-Kurz-Areals zu verlieren. Eine Begegnungsstätte, die sich ihren rauen Industriecharme bewahrt hat und ihre Gäste mit einer Wohlfühlatmosphäre erwartet und bleibende Erinnerungen hinterlässt."

Rauer Industriechic

Durch die fast ausschließlich von Betonstützen gebildete innere Tragstruktur boten die weitläufigen Hallen sehr flexible Aufteilungsmöglichkeiten, nicht nur für den Tagungsbereich, sondern auch für die Büros von Mitarbeitern verschiedener Ämter und Fachbereiche der Kreisverwaltung, die dort ihre neuen Arbeitsplätze haben. Architektonisches Schmuckstück ist der über 700 m² große und 7 m hohe Veranstaltungssaal mit seiner markanten Säulenarchitektur. Durch Kombination der rauen Betonoberflächen mit Hirnholzparkett und Wandpaneelen aus Eiche sowie großzügigen Ganzglaswänden gelang den Architekten eine elegante Materialkomposition, welche die industrielle Vergangenheit des Ortes und die Gegenwart eindrucksvoll zusammenführt.

Transparente Raumtrennung

Die transparente Verbindung zwischen Veranstaltungssaal und weiträumigem Foyer sowie weiteren Besprechungsräumen und großflächigen Kommunikationszonen schafft das Ganzglas-Trennwandsystem 3400 von Strähle. Durch seine stützenfreie Konstruktion und die auf ein Minimum reduzierten Profile entstehen fließende Übergänge zwischen den Räumen, welche die Großzügigkeit der Architektur unterstreichen. Den Zugang zum Veranstaltungssaal bildet ein flächenbündig in die Glaswand integriertes Portaltürelement, dessen zwei doppelflügelige Türen das Fluchtwegkonzept unterstützen. Die Profile wie auch die Türen in diesem Bereich sind in Anthrazit gehalten und erzeugen einen edlen Kontrast zu den Holz- und Betonoberflächen.
Im Bereich der Besprechungsräume werden die Glaselemente durch flurseitig flächenbündige Holzlamellentüren unterbrochen, die optisch mit den Wandverkleidungen korrespondieren. Als Verglasung wurde 16 mm starkes VSG-Sicherheitsglas eingesetzt. Damit erreichen die Glaswände einen hohen Schallschutzwert von $R_{w,P}$ = 40 dB. Semitransparente Vorhänge an den Glaswänden bieten Mitarbeitern und Gästen Sichtschutz und Verschattungsmöglichkeit. (hf/Quelle: Strähle)



/ Die Basis des Systems 3400 bildet ein variables Boden- und Deckenprofil aus Aluminium, das unterschiedliche Verglasungen von 8 bis 24 mm Stärke aufnehmen kann.

/ Gleicht Toleranzen von Boden und Decke aus: Die horizontalen Verglasungsprofile des Systems 3400 zeichnen sich durch eine einfache und schnelle Montage aus.

Objektbeteiligte

Bauherr
Grundstücks- und Wohnbaugesellschaft Schwäbisch Hall
74523 Schwäbisch Hall
www.gwg-sha.de

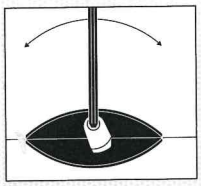
Architektur
Blocher Partners
70174 Stuttgart
www.blocherpartners.com

Kommunikation & Leitsystem
Typenraum
70174 Stuttgart
www.typenraum.com

Trennwände
Strähle Raum-Systeme GmbH
71332 Waiblingen
www.straehle.de

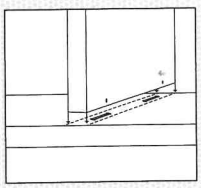
Clamex P-14 CNC

Wiederlösbarer Möbelverbinder
mit präziser Ausrichtung



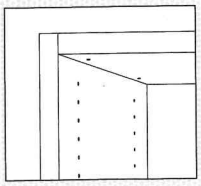
Zerlegen

Immer wiederlösbar durch drehbaren Hebel.



Präzise Ausrichtung

Die Geometrie der Positionierbolzen bieten eine präzise Ausrichtung der beiden Verbinderhälften. Der Einsatz von Richtdübel ist nicht notwendig.



Kleine Bedienöffnung

Wahlfreiheit zwischen 6 mm Bohrung für Abdeckkappen oder 5 mm Bohrung ohne Abdeckkappen.

Video ansehen!

Lamello GmbH | Verbindungstechnik
Tel. +49 7621 – 4220380 | info@lamello.de | www.lamello.de